

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 62 (1984)
Heft: 10

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Subsektion Schwarzenburg

Überraschungen von A bis Z

1. Juli 1984

Tourenleiter: F. Leuthold; 5 Teilnehmer

Der Wetterbericht von Radio DRS hatte uns wieder mal im Stich gelassen. Anstatt am Samstag Richtung Göschenalp zu ziehen, absolvierten einige Angefressene bei schönstem und heissem Wetter in Faulensee ihre letzten Krafttests. Am Sonntagmorgen wurde der Entschluss gefasst, unter der sicheren Führung von Fritz Leuthold am Südwest-Grat der Fünffingerstöcke einige schöne Stunden beim Klettern im Granit zu verbringen. Auf der Fahrt auf den Susten musste dann noch das «unselige» Urteil für die Berichterstattung gefällt werden. Abgesehen davon, dass H. Riesen bereits beim Verlassen des Autos den vielen Schnee bis zum Einstieg musterte und selbstkritisch feststellte, dass er ohne Gamaschen wohl nicht ganz situationsgerecht ausgerüstet sei, gab es recht langereichlich wenig Geeignetes für den Tourenreporter zu konstatieren. Die paar wenigen Worte bis zum Einstieg auf den Grat galten fast ausschliesslich der Koordination für das stinkige Markieren des Geländes. Ob da wohl eine leise Unsicherheit über die Dinge, in die uns Fritz manövriert würde, mitgespielt haben möchte?! Bereits kurz nach dem Einstieg in den rauen Granit-Grat hörte man ab und zu leise murmeln, wo wohl der nächste Griff sein möchte? Nach gelungener erster Seillänge waren wir uns alle einig, dass dieser Grat wunderbare Kletterstellen bietet und die Teilnehmer für die ausgefallene Tour auf den Schijenstock gut entschädigen dürfte. Der Grat bot sogar auch Varianten, die selbst unser Tourenleiter noch nicht erklettert hatte. Für die Schlüsselstelle benötigten wir trotz aufziehenden Wolken und zunehmender Winde mehr Zeit, als wir angenommen hatten. Dieser abweisende 3. Turm musste über einen abstehenden Block angegangen werden. Anschlies-

send ging es in der Falllinie nach unten und über eine schmale Leiste in eine «kalte» Nische, dann um eine exponierte, senkrechte Kante herum auf den Grat und dem Gipfel zu. Auf jeden Fall gestattete das Wetter für den Letzten keine Gipfelrast mehr. Erste Tropfen – gleichzeitig auch die letzten des Tages – zwangen uns bald zum Abstieg. Ohne Fritz Leutholds saure Beeren (Silberzwiebeln), hätte uns der knurrende Magen von Rolf Holliger noch erschrecken können.

Auch leichte Abstiege haben ihre Tücken. Ab und zu gibt es Situationen, bei denen das Verheiraten-Sein plötzlich verwundend wirken kann, nämlich dann, wenn treue Ehemänner ganz unerwartet und trotz aller Vorsicht an ihrem liebsten Ring hängen bleiben – doch Salzwasser soll ja nicht nur dem Käse gut tun.

Ende gut – alles gut, meinten wir, hatten aber nicht mit Rolf gerechnet, der immer für Überraschungen bereit zu sein scheint. Irgend jemand hatte ihm derart ein «Gnusch» im Hosensack angerichtet, dass er schon an einer Ehrenrunde nach Faulensee für das Abholen des Autos mit dem Reserveschlüssel glaubte. Doch wer (lange) sucht, der findet. Neben schönen Klettereien tragen auch solche Erfolgserlebnisse zum guten Gelingen eines Tourentages bei.

Franz Weibel

Veranstaltungen im Oktober

5. (Fr) Höck für Schlusstour

13./14. (Sa/Su) Schlusstour im Hohgantgebiet. Therese Leuthold, 033/56 11 86

Voranzeige

9. November 1984. Rucksackerläsete im Bühl. Fritz Fuhrmann, 037/44 25 24

Bern Nr. 10 – 1984 61. Jahrgang
Erscheint 12 x jährlich,
Nrn. 5/6 und 7/8 als Doppelnummern
Zustellung an alle Sektionsmitglieder
Adressänderungen sind der Druckerei mitzuteilen
Redaktion: Ernst Burger, Blinzernfeldweg 15a,
3098 Köniz, Telefon 53 26 84
Druck, Expedition und Inseratenannahme:
Stämpfli + Cie AG, Postfach 2728, 3001 Bern
Telefon 23 23 23 Postscheck 30 - 169



Albert+Beat Zbinden Sanitäranlagen+Spenglerei

Eidg. dipl. Sanitär-
Installateure und Spenglerteister
Technisches Büro

3006 Bern/Ostermundigen, Zentweg 3c
Telefon 031 51 85 15

AZ/PP

CH-3000 Bern 1

Abonnement poste

Imprimé à taxe réduite



Hochtouren-Combi passt – stark – trittsicher Die Eroberer 1984

Hochalpine Modelle

	Fr.
Mont-Blanc 4000	279.–
Mischabel 4000	269.–
Cimo 4000	275.–
Hogant	249.–
Matterhorn	220.–
Super-Friction	210.–
Bernina	185.–
 Scarpa-Zinal	280.–

Calibier

Super Guide	289.–
-------------	-------

**Auch befassen wir uns mit
Fussproblemen**

**Wir empfehlen Ihnen un-
sere Beratung und unseren
Service auch nach dem Ein-
kauf**



Cima 4000

Gallo-Juchten
schwarz Fr. 275.–

Mischabel 4000

Gallo-Juchten
naturel Fr. 269.–

Mont-Blanc 4000
Gallo-Juchten
naturel Fr. 279.–

**Profitieren Sie
jetzt noch zu
alten Preisen!!**

chaussures-sport schneider

Ryffligässchen 8 3001 Bern

Tel. 224156